

Workshop zum Bauen seines eigenen Magravs

Als ich vom Magrav das erste Mal hörte, habe ich mich sehr stark dafür interessiert. Ich habe mich im Internet schlau gemacht und in meiner näheren Umgebung eine Gruppe kennengelernt, die schon etwas weiter waren, als ich selbst. So hatte ich immer Ansprechpartner, wenn ich irgendwo angestossen bin.

Ich wollte unbedingt so einen Magrav bauen und das habe ich auch geschafft. Für meinen ersten Magrav habe ich mehr als einen Monat gebraucht. Der Grund liegt darin, weil man viel Zubehör braucht, dass man selbst ansetzen und wachsen lassen muss. Das ist hauptsächlich das GANS – die gasförmigen Nanopartikel in flüssiger Form. Hat man schon einen kleinen Vorrat dieser verschiedenen GANS, so geht es schneller. Am 11.11.2016 habe ich meinen ersten Magrav unter meinem Schreibtisch angehängt, der seither Computer, Drucker, Licht... speist.

Inzwischen habe ich 44 Magravs gebaut. darunter auch solche für mehr Leistung bis 6.4 kW. Nun habe ich mich entschlossen, genau wie Keshe, allen Interessierten zu zeigen, wie man so einen Magrav baut. Es gibt schon Workshops, wo man mit etwa 500 Fr. an einem Wochenende seinen Magrav zusammenbauen kann und dann mit nach Hause nehmen darf. Da die Zeit zum Bau eines Magravs aber ca. 1 Woche dauert, werden viele Teile vorgefertigt und nur noch zusammgebaut. Anschliessend ist man aber dann nicht in der Lage, selbst einen zweiten alleine zu erstellen.

Deshalb gibt es bei mir nur einen 1-tägigen Workshop, wo man alle Informationen bekommt, wie man vom ersten Schritt bis zum letzten so einen Magrav baut. Ich habe eine

Plasma-Energie

super Dokumentation erstellt, mit dessen Hilfe und zusammen mit dem Wissen von meinem Workshop man in der Lage ist, so ein Ding selbst zu bauen.

Sollte jemand irgendwo stecken bleiben, so bin ich jederzeit bereit, ihm weiterzuhelfen.

Den Workshop gibt es an einem Samstag, kostet nur 150 Fr. und findet statt, sobald ein paar Teilnehmer Interesse haben. 5-6 Teilnehmer sind schon das Maximum. Ich freue mich über ein reges Interesse.

Hier noch das Innenleben eines Magravs vom Titelblatt mit 2.2 kW.



Hans-Georg Strunz
Feng Shui Center Schweiz
Mostelbergstr. 161, 6417 Sattel
Tel.: 041 835 17 93
strunz@fengshui-center.ch
www.fengshui-center.com
www.fengshui-center.ch
www.fengshui-meisterwerk.com

Stand: 23. September 2018

MAGRAV PLASMA-ENERGIE-GENERATOR

GEBAUT VON

HANS-GEORG STRUNZ
NACH KESHEFOUNDATION.COM



Der Magrav ist ein Gerät mit intelligenter Energie, die nur mit positiven Gedanken funktioniert. Wenn man ihn, gemäss der Aussage von Keshe, ans Stromnetz hängt, nanobeschichtet er die elektrischen Leitungen im Haus, bis sie selbst plasmatisch werden und nach ein paar Jahren den Strom für das ganze Haus selbst produzieren können.

Feng Shui Center Schweiz
Hans-Georg Strunz
Mostelbergstr. 161, 6417 Sattel
Tel.: 041 835 17 93
strunz@fengshui-center.ch
www.fengshui-center.com
www.fengshui-meisterwerk.com

Wichtige Informationen und Gebrauchsanweisung

Der Magrav ist ein elektrisches Gerät, das am Netz hängt. Deshalb sind folgende **Vorsichtsmassnahmen** einzuhalten:

Berühren Sie keine Teile im inneren des Magravs, wenn er in der Steckdose steckt. Fassen Sie nicht unten hinein oder oben in die Löcher. Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie ihn bewegen. Er ist unten leicht geöffnet, damit die Luft gut zirkulieren kann und oben wieder ausströmen kann. Somit gibt es keinen Hitze- stau und Glockeneffekt. Bewahren Sie ihn trocken und nur in geschlossenen Räumen auf.

Er eignet sich hervorragend, vor elektrische Geräte zu hängen, die einen Motor enthalten, wie z.B. Kühlschrank, Freezer, Wärmepumpe, oder Maschinen. Auch Computer sind sehr gut geeignet. Weniger geeignet sind Geräte, die Heizspiralen oder Heizstäbe beinhalten, z.B. Tauschsieder, Wasserkocher, Sauna... An solche Geräte soll man den Magrav erst hängen, wenn die Leitungen im Haus schon beschichtet sind, sonst könnten sie Schaden nehmen.

Die maximale Leistung soll 2.2 kW nicht überschreiten. Benutzen Sie ihn optimal weit weg vom Elektrokasten, da der Magrav hauptsächlich in Richtung Stromquelle die Leitungen im Haus beschichtet. Das funktioniert auch bis hin zum E-Werk.

Der Magrav muss richtig herum in der Steckdose stecken. Ein Pol ist die Phase, der andere der Rückleiter. Am Ausgang spielt es keine Rolle, wie die Geräte eingesteckt werden. Ein Magrav mit Schweizer Stecker kann nur richtig in die Steckdose gesteckt werden. Aber z.B. den deutsche Schukostecker kann man auch verkehrt herum reinstecken. Deshalb habe ich für solche Magravs ein Kontrolllämpchen ein-

Magrav

gebaut, das Grün leuchtet, wenn der (zweipolige) Stecker richtig in der Steckdose steckt. Leuchtet das Lämpchen nicht, einfach den Stecker umdrehen. Es passiert nichts, aber er funktioniert nicht falsch herum eingesteckt.

Haben Sie Geräte mit einer stärkeren Leistung, so gibt es bei mir auch Magravs bis zu 4.4 kW oder auch für Drehstromgeräte bis zu 6.6 kW.

Wie funktioniert der Magrav?

Laut Keshe produziert der Magrav gute Energie, die im Feng Shui „Chi“ genannt wird. Dieter Broers würde sagen, das ist reine Plasma Energie. Schon in der ersten Woche, wenn man den Magrav in die Steckdose steckt, spürt man die gute Energie im Haus. Es kann sein, dass man in der ersten Woche schlechter schläft, aber das ist nur vorübergehend. Man kann das Energiefeld rund herum bis zu einem grösseren Abstand mit einem „Voltage Detector“ messen. Manchmal leuchtet das Lämpchen eines Phasenprüfers, wenn man ihn an die Gewindestangen des Magravs hält. Ein Elektriker würde sagen, das ist nicht erlaubt, aber man bekommt keinen Stromschlag, wenn man die Gewindestangen berührt. Die Physik, die hinter so einem Magrav steckt, ist aus heutiger Sicht schlicht unbekannt.

Was macht der Magrav?

Ein Magrav besteht aus 12 nanobeschichteten Spulen, 8 Kondensatoren und aus GANS (gasförmige Nanopartikel in flüssiger Form). Durch die Nanobeschichtung werden sie supraleitend und beschichten alle Leitungen im Haus mit Nanopartikeln vom angeschlossenen Gerät bis zur Quelle. Man muss viel Geduld haben, denn es braucht vielleicht 1-2 Jahre, bis alle Leitungen im

– Der Magrav – eine intelligente Energie

Haus auch plasmatisch werden und so selbst Plasma produzieren können. Den elektrischen Geräten im Haus ist es egal, ob sie mit Strom oder mit Plasma laufen. So kann man feststellen, dass die Stromrechnung mit der Zeit immer kleiner wird. Jedes Haus hat 3 Phasen im Anschlusskasten, an denen alle Geräte im Haus angeschlossen sind. Darum soll man den Magrav monatlich an eine andere Steckdose hängen. So werden langsam alle Drähte im Haus nanobeschichtet und plasmatisch. Will man den Prozess beschleunigen, hängt man an jede Phase einen Magrav am besten weit weg vom Elektrokasten.

Weitere Informationen

Geben Sie im YouTube „Keshe statt Kosten“ ein, bekommen Sie eine grosse Anzahl von Videos über den Magrav und wie man ihn selbst bauen kann. Man kann den Magrav auch ins Auto einbauen und dabei Sprit sparen. Dabei läuft das Auto viel kraftvoller und spürbar ruhiger. Physikalisch kann mein Verstand das nicht verstehen.

Um zur Homepage des Erfinders des Magravs zu kommen, gibt man am besten KesheFoundation im Google ein und erhält viele weitere interessante Seiten zum Magrav.

Mehran Keshe ist in Iran geboren, lebt heute in Italien und möchte, dass alle Menschen gratis sein Wissen erhalten, um solche Magravs selbst bauen zu können. Er lebt absolut die neue Energie des „Goldenen Zeitalters“, das offiziell und ganz unscheinbar am 21.12.2012 begonnen hat. Der Magrav ist nicht sein einziges Projekt. Er hat viele weitere Projekte vor allem in der Raumfahrt und zur Verbesserung des Lebens aller Menschen auf der Erde am laufen. Schön, dass es auch solche Menschen auf Erden gibt.